

Kundgebung für Luke Holland in Berlin

Berlin. In Gedenken an den am 20. September 2015 ermordeten Luke Holland mobilisiert die »Initiative für die Aufklärung des Mordes an Burak Bektaş« für kommenden Montag zu einer Kundgebung. Aus der Kiezkneipe »Del Rex« kommend wurde der damals 31jährige Brite in Neukölln mit einer Schrotflinte erschossen. Für die Tat wurde der Neonazi Rolf Zieleszinski 2016 zu rund zwölf Jahren Haft verurteilt. »Unsere Solidarität gilt Phil, dem Vater von Luke Holland, und seinen Freundinnen und Freunden«, heißt es in einer Mitteilung vom Montag. Die Initiative, die sich für Opfer rechter Gewalt in Neukölln einsetzt, will auch der Mutter Rita Holland gedenken. Sie nahm sich das Leben und wurde am 20. September 2020 in Manchester neben ihrem Sohn beigesetzt. (jW)

Kundgebung: 20.9., 18 Uhr, Ringbahnstraße Ecke Walterstraße, Berlin-Neukölln

<https://www.jungewelt.de/artikel/410475.kundgebung-für-luke-holland-in-berlin.html>